

# Antrag zur Wohneigentumsförderung (WEF)

mit Mitteln der beruflichen Vorsorge gemäss dem Wohneigentumsförderungsgesetz

## Versicherte Person

Anrede:  Herr  Frau

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Sozialversicherungs-Nr.: 756 . .

Strasse / Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Name / Vorname \_\_\_\_\_

(Ehe-)Partner/-in \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Zivilstand:  ledig  verheiratet  eingetragene Partnerschaft  
 geschieden  verwitwet  aufgelöste Partnerschaft

## Sind Sie gegenwärtig voll arbeitsfähig?

- Ja  
 Nein

## Haben Sie bereits früher WEF-Vorbezüge getätigt, die noch nicht zurückbezahlt wurden oder sind aktuell Vorsorgeleistungen verpfändet?

- Ja, Datum: \_\_\_\_\_ Betrag CHF \_\_\_\_\_ Name der Vorsorgeeinrichtung: \_\_\_\_\_  
 Nein

## Haben Sie in den letzten drei Jahren freiwillige Einkäufe aus privaten Mitteln geleistet?

- Ja  
 Nein

## Verwendungszweck

- Erwerb und Erstellung von Wohneigentum  Rückzahlung von Hypotheken  
 Beteiligung an Wohneigentum (Genossenschaft)  Umschreibung auf neue Liegenschaft  
 \_\_\_\_\_

## Eigentumsverhältnis

- Alleineigentum  Gesamteigentum mit Ehegatte/eingetr. Partner  
 Miteigentum, Anteil \_\_\_\_\_%  Stockwerkeigentum  
 Selbständig und dauerndes Baurecht  Anteilschein einer Wohnbaugenossenschaft

## Objekt

Wohnung

Einfamilienhaus

Strasse: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Kataster-Nr./  
Parzellen-Nr.: \_\_\_\_\_

Voraussichtlicher  
Einzugstermin: \_\_\_\_\_

Termin  
Eigentumsübertragung: \_\_\_\_\_

Das Objekt ist mein  Zivilrechtlicher Wohnsitz  
 Gewöhnlicher Aufenthaltsort (keine Zweit-/Ferienwohnung)

**Vorbezug** (bei gewünschter Verpfändung **siehe unten** nicht ausfüllen)

Gewünschter  
Betrag in CHF: \_\_\_\_\_

Gewünschter  
Zahlungstermin: \_\_\_\_\_

*Ergänzung: Gemäss Art. 6 WEFV zahlt die Vorsorgeeinrichtung den Vorbezug spätestens nach sechs Monaten aus, nachdem die versicherte Person ihren Anspruch geltend gemacht hat*

## Auszahlungsadresse

Name und Adresse  
der Bank/PostFinance: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_

Zahlungsempfänger: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Verpfändung** (bei gewünschtem Vorbezug nicht ausfüllen)

Verpfändung der Freizügigkeitsleistung (Fixbetrag) von CHF \_\_\_\_\_

Verpfändung der gegenwärtigen Freizügigkeitsleistung sowie der zukünftigen Vorsorgeleistungen

Name und Adresse  
des Pfandgläubigers: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

## **Verpflichtungen der versicherten Person bzw. ihrer Rechtsnachfolgenden**

Meldung an die Kasse bei

- einer Wohnsitzänderung
- Veräusserung des Wohneigentums
- Wechsel der Vorsorgeeinrichtung
- Tod der versicherten Person
- Übertragung des Wohneigentums an vorsorgerechtlich Begünstigte
- Änderung des Versicherungsverhältnisses
- Einreichen der Anmeldung für Invalidenleistungen vor Auszahlung des beantragten Vorbezugs WEF

## **Von der Kasse erhaltene Informationen**

- Höhe des für Wohneigentum zur Verfügung stehenden Vorsorgekapitals
- die mit Vorbezug oder Pfandverwertung verbundenen Leistungskürzung
- steuerliche Folgen

## **Erforderliche Unterlagen** (bitte zusammen mit dem Antragsformular einreichen)

- Kopie unterzeichneter Kaufvertrag (evtl. Vorkaufsvertrag)
- Unterzeichneter Architektur- oder Werkvertrag (nur bei Neubau)
- Aktueller Grundbuchauszug, falls der Kaufvertrag älter als 2 Jahre ist
- Bestätigung der finanzierenden Bank, dass der ausbezahlte Betrag ausschliesslich für das selbstbewohnte Objekt verwendet wird
- Unterzeichneter Pfandvertrag (nur bei Verpfändung)
- Falls unverheiratet, aktueller Personenstandsausweis (nicht älter als 3 Monate)

*Nur bei Erwerb von Anteilscheinen in er Wohnbaugenossenschaft*

- Statuten / Reglement der Wohnbaugenossenschaft
- Unterzeichneter Mietvertrag

## Unterschriften

Die versicherte Person bestätigt durch die Unterschrift, dass alle Angaben wahrheitsgetreu und die gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen eingehalten sind, insbesondere, dass das Wohneigentum von ihm selber genutzt wird und es den Hauptwohnsitz darstellt. Sie bescheinigt, die obenstehenden Informationen von der Kasse erhalten und das beiliegende Merkblatt gelesen zu haben.

Gemäss Art. 30e BVG muss die Veska Pensionskasse einen Vorbezug dem Grundbuchamt zur Anmerkung einer «Veräusserungsbeschränkung» anmelden. Der/Die Antragsteller/in stimmt/stimmen der späteren Grundbuchanmerkung zu.

**Bitte beachten Sie, dass die Unterschrift der Ehegattin / des Ehegatten bzw. der eingetragenen Partnerin / des eingetragenen Partners notariell oder amtlich beglaubigt werden muss.** Es besteht die Möglichkeit, die Unterschriften auch von der Gemeindekanzlei Ihrer Wohngemeinde beglaubigen zu lassen.

**Hinweis:** Die Veska Pensionskasse übernimmt keine Haftung für steuerrechtliche Konsequenzen, wenn innerhalb von 3 Jahren nach einem freiwillig geleisteten Einkauf ein WEF-Vorbezug getätigt wird.

## Versicherte Person

Ort / Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

## Zustimmung der Ehegattin/des Ehegatten bzw. der Partnerin / des Partners bei eingetragener Partnerschaft

Ort / Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

## Beglaubigung:

Bitte senden an:  
**Veska Pensionskasse • Jurastrasse 9 • CH-5000 Aarau**

Beilage: Merkblatt Wohneigentumsförderung